

Presse

Pressemitteilung 19.12.2014

Ad-hoc-Meldung nach § 15 WpHG

CropEnergies bestätigt Prognose für Geschäftsjahr 2014/15

Mannheim, 19. Dezember 2014 - Der Konzernumsatz der CropEnergies AG, Mannheim, stieg in den ersten drei Quartalen des Geschäftsjahrs 2014/15 um knapp 10 Prozent im Vergleich zum Vorjahreszeitraum und erreichte 626 (Vorjahr: 573) Millionen Euro. Neben den gesteigerten Produktionsmengen trug vor allem der Ausbau des Handelsgeschäfts zum Umsatzwachstum bei.

Der Rückgang des EBITDA auf 21 (Vorjahr: 62) Millionen Euro liegt im Rahmen der bereits kommunizierten Erwartungen. Nach Abschreibungen ergab sich ein operativer Verlust von -6 (Vorjahr: 38) Millionen Euro. Der Hauptgrund für den deutlichen Ergebnissrückgang ist der Einbruch der Bioethanolpreise in Europa im Vergleich zum Vorjahr. Von 515 Euro pro Kubikmeter Ende November 2013 fiel der Preis auf einen Tiefstand von 434 Euro pro Kubikmeter am 22. Juli 2014 und lag Ende November 2014 bei 447 Euro pro Kubikmeter. Auch geringere Erlöse für Lebens- und Futtermittel trugen zu der Reduzierung des Ergebnisses bei. Zwar reduzierten sich auch die Rohstoffkosten im Vergleich zum Vorjahr, dies konnte den starken Rückgang der Absatzpreise jedoch nur teilweise abmildern.

CropEnergies bestätigt die Prognose für das Gesamtjahr 2014/15 und rechnet weiterhin mit einem Wachstum des Umsatzes von 5 bis 10 Prozent auf 820 bis 860 (Vorjahr: 781) Millionen Euro. Das EBITDA soll in einer Bandbreite von 20 bis 40 (Vorjahr: 68) Millionen Euro liegen. Aufgrund der weiterhin bestehenden Unsicherheiten in der Preis- und Marktentwicklung geht CropEnergies von einem operativen Ergebnis in einer Bandbreite von Null bis minus 20 Millionen Euro aus. Für das 1. Halbjahr des Geschäftsjahrs 2015/16 rechnet CropEnergies mit unverändert schwierigen Marktbedingungen, da erst im April 2015 auf EU-Ebene eine Entscheidung über die Verwendung von Biokraftstoffen bis 2020 und darüber hinaus getroffen werden soll. Hieraus erwartet CropEnergies neue Impulse für die Branche.

Der vollständige Bericht zu den ersten drei Quartalen des Geschäftsjahrs 2014/15 wird am 12. Januar 2015 veröffentlicht.

Die CropEnergies AG

Die klimaschonende Sicherung der Mobilität - heute und in Zukunft - ist das Geschäft von CropEnergies. Im Jahr 2006 in Mannheim gegründet, zählt das junge, dynamisch wachsende Mitglied der Südzucker-Gruppe heute zu den größten europäischen Herstellern von nachhaltig

Pressemitteilung 19.12.2014 > Archiv 2014 > Pressemitteilungen > Presse > CropEnergies AG

https://www.cropenergies.com/de/Presse/Pressemitteilungen/Archiv_2014/

[Pressemitteilung_19_12_2014/](#)

Seite zuletzt geändert am 19.09.2015 um 09:38 Uhr

Seite 1

erzeugtem Bioethanol für Kraftstoffanwendungen. Mit einer Produktionskapazität von 1,2 Millionen Kubikmeter Bioethanol pro Jahr erzeugt CropEnergies an vier Standorten in Deutschland, Belgien, Großbritannien und Frankreich Bioethanol, das überwiegend Benzin ersetzt. Die hocheffizienten Produktionsanlagen reduzieren den CO₂-Ausstoß über die gesamte Wertschöpfungskette um bis zu 70 Prozent im Vergleich zu fossilem Kraftstoff. Mit den modernen Produktionsstandorten, dem in Europa einzigartigen Logistiknetzwerk sowie den Handelsniederlassungen in den USA und Brasilien ist CropEnergies einer der führenden Hersteller in einem wichtigen Wachstumsmarkt.

Gleichzeitig ist CropEnergies ein bedeutender Produzent von Lebens- und Futtermitteln. Die eingesetzten Rohstoffe - Getreide und Zuckerrüben - werden vollständig genutzt. So entstehen aus den nicht-fermentierbaren Bestandteilen der Rohstoffe jährlich über 1 Million Tonnen hochwertige, eiweißhaltige Lebens- und Futtermittel.

Mit Spitzentechnologie und hoher Innovationskraft trägt CropEnergies mit dem Hauptprodukt Bioethanol dazu bei, die Mobilität heute und in Zukunft nachhaltig und aus erneuerbaren Quellen zu sichern: mobility - sustainable. renewable.

Die Aktien der CropEnergies AG (ISIN DE000AOLAUP1) sind seit 2006 an der Frankfurter Börse im regulierten Markt (Prime Standard) notiert.